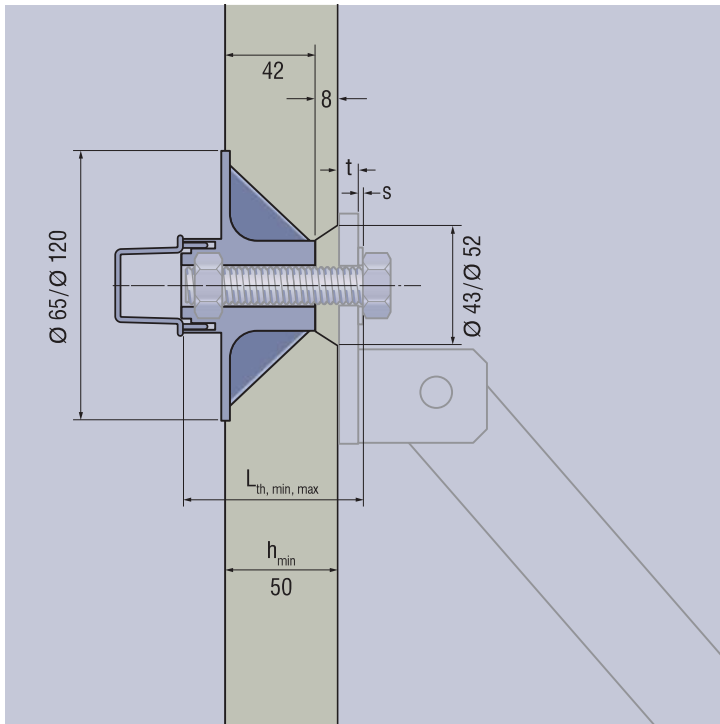


## PFEIFER-Schrägstützenanker MoFi 12/MoFi 16:



### Montage Schrägstütze mit Schrägstützenanker MoFi 12/MoFi 16 – Kopfpunkt

1. Passende Befestigungsschraube M12/M16 wählen  
→ Bei Verwendung der PFEIFER-Befestigungsschraube M12/M16 x 95 kann das Gesamtmaß "t+s" zwischen 5 – 25 mm liegen.



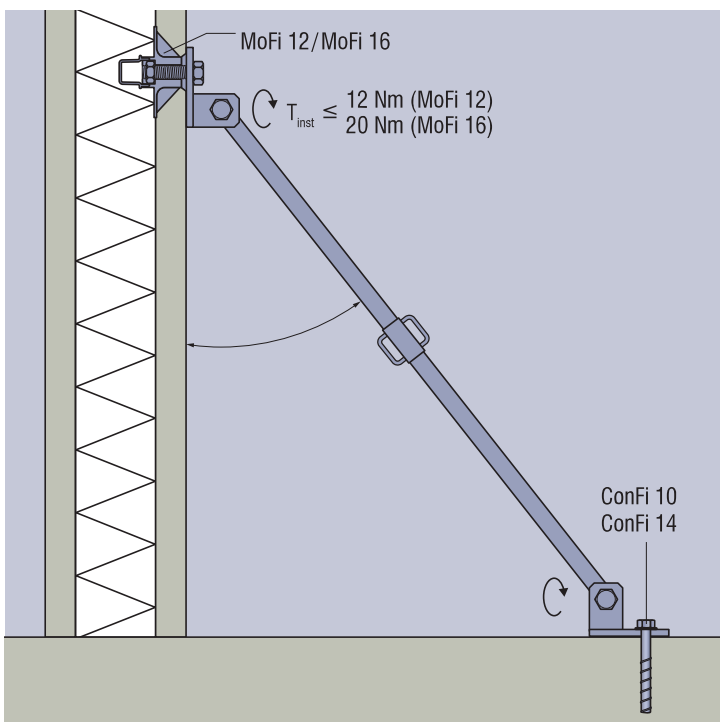
**Hinweis:**

minimale Einschraubtiefe  $L_{th, min}$ :  $t + s + 70 \text{ mm}$   
maximale Einschraubtiefe  $L_{th, max}$ :  $t + s + 90 \text{ mm}$

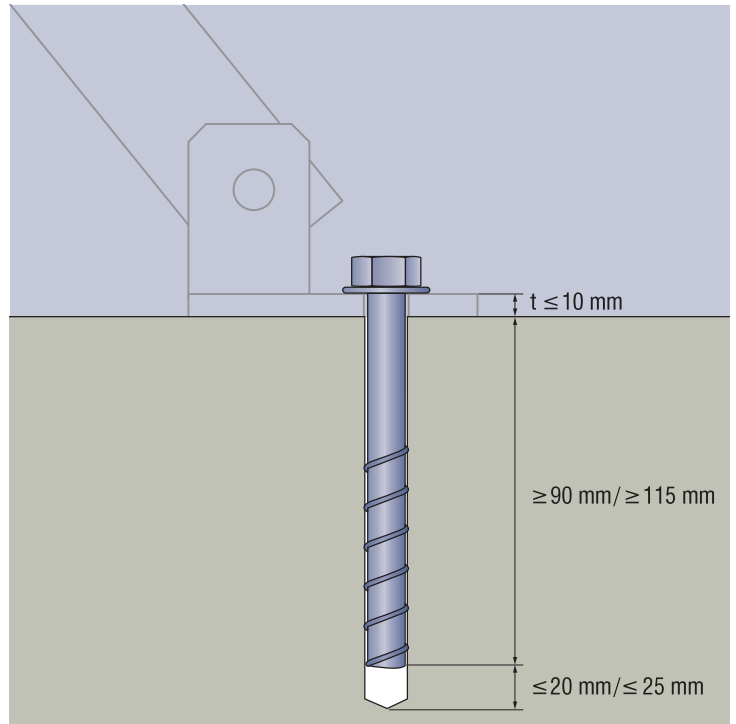
2. Geeignete Schrägstütze entsprechend Vorgaben des Planers wählen.
3. Schrägstütze mittels Befestigungsschraube M12/M16 an MoFi 12/MoFi 16 sichern → Montagedrehmoment entsprechend beachten!



**Vorsicht:** Bei der Montage ist darauf zu achten, dass die vorhandene Schrägstützenneigung nicht von der in der Planung vorgesehenen Neigung abweicht. Bei ungünstigeren Randbedingungen ist von einer Überlastung der Anker auszugehen und ein Versagen droht. Es ist immer der zulässige Neigungswinkel einzuhalten.



## PFEIFER-Schrägstützenschraube ConFi 10/ConFi 14:



### Montage Schrägstütze mit Schrägstützenschraube ConFi 10/ConFi 14 – Fußpunkt

1. Bohrloch auf zulassungskonforme Ausführung prüfen. Bohrloch-Ø genau einhalten.
2. Wiederverwendbare Schraube ConFi 10/ConFi 14 mit Hülsenlehre gem. Zulassung prüfen.
3. Geeignete Schrägstütze entsprechend Planvorgaben wählen.
4. Schrägstütze mittels Schraube ConFi 10/ConFi 14 sichern. Sie ist richtig gesichert, wenn:
  - die zu befestigende Fußplatte ohne Zwischenlage ganzflächig gegen den Beton verschraubt ist,
  - ein leichtes Weiterdrehen der Schraube nicht möglich ist,
  - die erforderliche Setztiefe von 85 mm/115 mm erreicht ist.



**Vorsicht:** Die Schraube muss immer komplett in das Gewinde des Ankers eingedreht sein, um die volle Tragfähigkeit zu realisieren. Bei geringerer Einschraubtiefe reduziert sich die Tragfähigkeit und ein Versagen droht.



**Vorsicht:** Die Schraube darf nur einmal im gleichen Bohrloch verwendet werden. Zweimaliges Eindrehen in das gleiche Bohrloch führt zu reduzierten Widerständen und ggf. zu Gefahr für Leib und Leben.



**Hinweis:** Um ein Ausschlagen der Mutter aus dem MoFi zu verhindern, muss bei Montage der Schrägstütze unter Verwendung eines Schraubers das maximal genannte Drehmoment mit einer entsprechenden Abschaltvorrichtung sichergestellt sein. Das Ansetzen des Schraubers muss mit entsprechender Sorgfalt erfolgen. Alternativ können Werkzeuge ohne genanntes Drehmoment verwendet werden.



**Hinweis:** Eine richtige Verankerung der Schrägstütze liegt vor, wenn

- die befestigte Fußplatte ohne Zwischenlage, ganzflächig gegen den Beton verschraubt ist und
- die erforderlichen Einschraubtiefen, Setztiefen gem. Zulassungen eingehalten sind.